

Zweite Schätzung für das zweite Quartal 2015

BIP im Euroraum und in der EU28 um 0,4% gestiegen

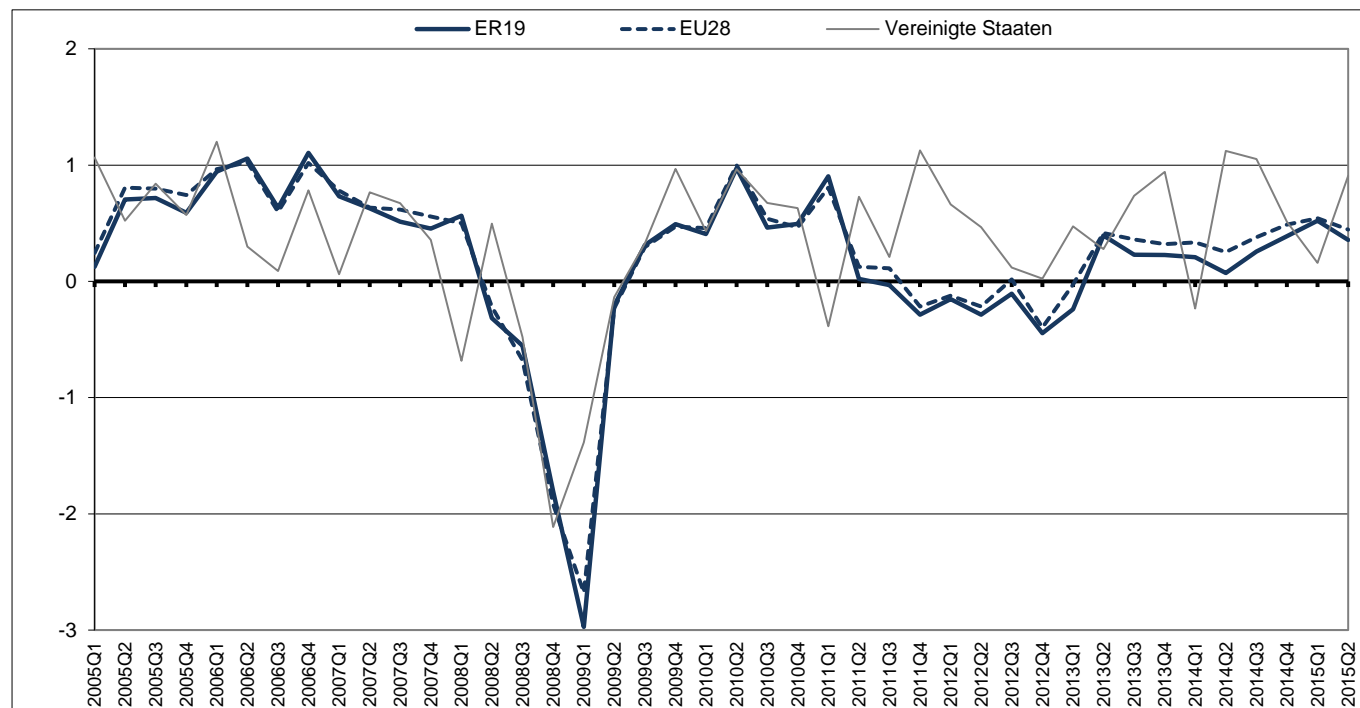
+1,5% bzw. +1,9% im Vergleich zum zweiten Quartal 2014

Im zweiten Quartal 2015 stieg das saisonbereinigte BIP gegenüber dem Vorquartal sowohl im **Euroraum** (ER19) als auch in der **EU28** um 0,4%, laut zweiter Schätzung von **Eurostat, dem statistischen Amt der Europäischen Union**. Im ersten Quartal 2015 war das BIP in beiden Gebieten um 0,5% gestiegen.

Im Vergleich zum entsprechenden Quartal des Vorjahres nahm das saisonbereinigte BIP im zweiten Quartal 2015 im **Euroraum** um 1,5% und in der **EU28** um 1,9% zu. Im Vorquartal waren es +1,2% bzw. +1,7%.

Im Verlauf des zweiten Quartals 2015 stieg das BIP in den **Vereinigten Staaten** gegenüber dem Vorquartal um 0,9% (nach einem Anstieg um 0,2% im ersten Quartal 2015). Im Vergleich zum Vorjahresquartal erhöhte sich das BIP um 2,7% (nach +2,9% im Vorquartal).

Wachstumsraten des BIP - EU28, Euroraum und Vereinigte Staaten
Veränderung gegenüber dem Vorquartal in %

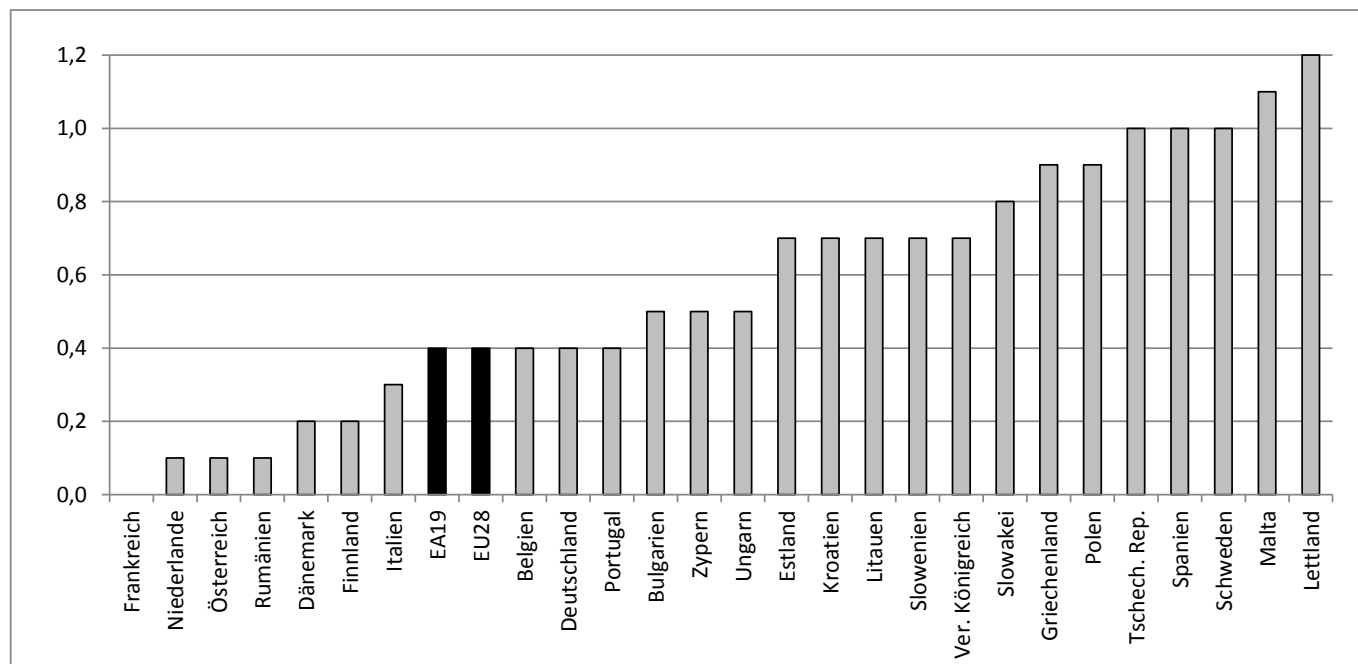


Wachstum des BIP nach Mitgliedstaat

Das BIP erhöhte sich in allen Mitgliedstaaten, für die Daten für das zweite Quartal 2015 vorliegen, außer in **Frankreich**, wo es unverändert war. Das höchste Wachstum im Vergleich zum Vorquartal verzeichneten **Lettland** (+1,2%), **Malta** (+1,1%), die **Tschechische Republik**, **Spanien** und **Schweden** (je +1,0%), gefolgt von **Griechenland** und **Polen** (je +0,9%), der **Slowakei** (+0,8%), **Estland**, **Kroatien**, **Litauen**, **Slowenien** und dem **Vereinigten Königreich** (je +0,7%). Die niedrigsten Wachstumsraten wurden in den **Niederlanden**, **Österreich** und **Rumänien** (je +0,1%) registriert.

Wachstumsraten des BIP im zweiten Quartal 2015

Veränderung gegenüber dem Vorquartal in %



Irland und Luxemburg: Daten für das zweite Quartal 2015 nicht verfügbar.

Bestandteile des BIP und Beiträge zum Wachstum

Im zweiten Quartal 2015 stiegen die Konsumausgaben der privaten Haushalte sowohl im **Euroraum** als auch in der **EU28** um 0,4% (nach +0,5% bzw. +0,6 im Vorquartal). Die Bruttoanlageinvestitionen gingen im **Euroraum** um 0,5% und in der **EU28** um 0,1% zurück (nach einem Anstieg um 1,4% in beiden Gebieten). Die Ausfuhren erhöhten sich sowohl im **Euroraum** als auch in der **EU28** um 1,6% (nach +1,0% in beiden Gebieten). Die Einfuhren stiegen im **Euroraum** um 1,0% und in der **EU28** um 0,8% (nach +1,5% bzw. +1,6%).

Die Konsumausgaben der privaten Haushalte hatten sowohl im **Euroraum** als auch in der **EU28** einen positiven Einfluss auf das BIP-Wachstum (+0,2 und +0,3 Prozentpunkte, Pp.). Die Bruttoanlageinvestitionen hatten im **Euroraum** einen negativen Einfluss (-0,1 Pp.) und waren in der **EU28** neutral (0,0 Pp.). Der Handelsbilanzsaldo hatte in beiden Gebieten einen positiven Einfluss auf das BIP-Wachstum, während die Vorratsveränderungen einen negativen Einfluss hatten.

Wachstumsraten des BIP - Volumen

(auf Grundlage saisonbereinigter Daten*)

	Prozentuale Veränderung gegenüber dem Vorquartal				Prozentuale Veränderung gegenüber dem gleichen Quartal des Vorjahres			
	2014		2015		2014		2015	
	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2
ER19	0,3	0,4	0,5	0,4	0,8	0,9	1,2	1,5
EU28	0,4	0,5	0,5	0,4	1,3	1,5	1,7	1,9
Mitgliedstaaten								
Belgien	0,3	0,2	0,4	0,4	1,0	1,0	1,0	1,3
Bulgarien	0,4	0,4	0,9	0,5	1,5	1,3	2,0	2,2
Tschechische Republik	0,5	0,5	2,4	1,0	2,3	1,3	4,0	4,4
Dänemark	0,7	0,3	0,5	0,2	1,2	1,4	1,7	1,8
Deutschland	0,2	0,6	0,3	0,4	1,2	1,5	1,1	1,6
Estland	0,3	1,5	-0,6	0,7	2,7	3,2	1,6	1,9
Irland	1,4	1,2	1,4	:	4,2	5,9	6,1	:
Griechenland	0,9	-0,2	0,1	0,9	1,4	1,4	0,6	1,6
Spanien	0,5	0,7	0,9	1,0	1,6	2,0	2,7	3,1
Frankreich	0,2	0,1	0,7	0,0	0,2	0,1	0,9	1,0
Kroatien	0,4	0,0	0,2	0,7	-0,3	0,3	0,2	1,4
Italien	-0,1	0,0	0,4	0,3	-0,5	-0,4	0,2	0,7
Zypern	-0,8	-0,2	1,2	0,5	-2,1	-1,6	0,1	0,8
Lettland	0,5	0,5	0,4	1,2	2,3	2,1	2,0	2,7
Litauen	0,5	0,7	-0,5	0,7	2,7	2,6	1,6	1,4
Luxemburg	2,2	2,2	0,7	:	5,2	8,5	4,9	:
Ungarn	0,6	0,7	0,7	0,5	3,5	3,2	3,2	2,5
Malta	1,4	1,3	0,8	1,1	3,7	4,8	4,5	4,8
Niederlande**	0,4	0,9	0,6	0,1	1,2	1,6	2,5	2,0
Österreich	0,0	-0,2	0,7	0,1	0,4	-0,2	0,3	0,7
Polen	0,9	0,8	1,0	0,9	3,4	3,5	3,4	3,6
Portugal	0,2	0,4	0,4	0,4	1,2	0,6	1,5	1,5
Rumänien	1,3	0,9	1,4	0,1	2,9	2,6	3,8	3,7
Slowenien	0,7	0,4	0,7	0,7	3,5	2,4	2,9	2,5
Slowakei	0,7	0,7	0,8	0,8	2,5	2,6	2,9	3,1
Finnland	-0,1	-0,1	0,0	0,2	-0,7	-0,5	0,0	0,0
Schweden	0,6	0,9	0,4	1,0	2,6	2,6	2,6	2,9
Vereinigtes Königreich	0,7	0,8	0,4	0,7	3,0	3,4	2,9	2,6
Andere Länder								
Island	4,2	0,2	-1,5	:	2,1	1,9	2,3	:
Norwegen	0,4	0,9	0,1	-0,1	1,8	3,0	2,5	1,2
Schweiz	0,6	0,7	-0,2	0,2	1,7	2,0	1,2	1,3
Vereinigte Staaten	1,1	0,5	0,2	0,9	2,9	2,5	2,9	2,7

: Daten nicht verfügbar.

* Die Saisonbereinigung umfasst keine Arbeitstagkorrektur für Irland, die Slowakei und Island.

** Prozentuale Veränderung gegenüber dem gleichen Quartal des Vorjahres berechnet anhand arbeitstäglich bereinigter Daten.

Geografische Informationen

Zum **Euroraum (ER19)** gehören Belgien, Deutschland, Estland, Irland, Griechenland, Spanien, Frankreich, Italien, Zypern, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, die Niederlande, Österreich, Portugal, Slowenien, die Slowakei und Finnland.

Zur **Europäischen Union (EU28)** gehören Belgien, Bulgarien, die Tschechische Republik, Dänemark, Deutschland, Estland, Irland, Griechenland, Spanien, Frankreich, Kroatien, Italien, Zypern, Lettland, Litauen, Luxemburg, Ungarn, Malta, die Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Slowenien, die Slowakei, Finnland, Schweden und das Vereinigte Königreich.

Methodik und Definitionen

Die europäischen vierteljährlichen Gesamtrechnungen werden gemäß dem Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 2010) erstellt.

Die zweiten Schätzungen der Wachstumsrate des BIP für das zweite Quartal 2015 in dieser Mitteilung beruhen auf verfügbaren Angaben von Mitgliedstaaten, die 98% des BIP des ER19 (98% des BIP der EU28) abdecken.

Die Konsumausgaben der privaten Haushalte beinhalten private Organisationen ohne Erwerbszweck

Revisionen und Zeitplan

Eine Schnellschätzung des BIP-Wachstums wurde in der Pressemitteilung [140/2015](#) am 14. August 2015 veröffentlicht. Diese basierte noch auf einer geringeren Datenmenge als die vorliegende Pressemitteilung und zudem teilweise auf Schnellschätzungen einiger Mitgliedstaaten, die in der Zwischenzeit revidiert wurden.

Die veröffentlichten BIP-Wachstumsraten für das zweite Quartal 2015 gegenüber dem Vorquartal, die für den Euroraum auf +0,3% und für die EU28 auf +0,4% geschätzt worden waren, erhöhen sich in der vorliegenden Veröffentlichung für den Euroraum auf +0,4% und bleiben für die EU28 unverändert.

Die Wachstumsschätzung relativ zum zweiten Quartal 2014, die für den Euroraum +1,2% und für die EU28 +1,6% betragen hatte, wurde für den Euroraum auf 1,5% und für die EU28 auf 1,9% nach oben revidiert.

Weitere Informationen

Eurostat-Webseite, [Rubrik Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen](#), und speziell die [Seite](#) zu den vierteljährlichen Gesamtrechnungen

Eurostat-Datenbank, [Rubrik Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen](#)

Eurostat, [„Statistics Explained“-Artikel](#) zur Messung des vierteljährlichen BIP

Eurostat, [Metadaten](#) über die vierteljährlichen Gesamtrechnungen

Eurostat, [Veröffentlichungskalender der Euro-Indikatoren](#)


[Europäisches System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen 2010](#)

Herausgeber: **Eurostat-Pressestelle**

Tim ALLEN

Tel. +352-4301-33444

eurostat-pressoffice@ec.europa.eu

 ec.europa.eu/eurostat/

 [@EU_Eurostat](https://twitter.com/EU_Eurostat)

Weitere Auskünfte zu den Daten erteilen:


Christine GERSTBERGER

Tel. +352-4301-30175

Julio CABECA

Tel. +352-4301-33254

estat-gdp-query@ec.europa.eu

 **Medien-Anfragen:** Eurostat Media Support / Tel. +352-4301-33408 / eurostat-mediasupport@ec.europa.eu

T1

BIP UND VERWENDUNGSKOMPONENTEN

PROZENTUALE VERÄNDERUNG GEGENÜBER DEM VORQUARTAL UND DEM GLEICHEN QUARTAL DES VORJAHRES - SAISONBEREINIGT – VERKETTETE VOLUMEN

		BIP				Private Konsumausgaben				Konsumausgaben des Staates				Bruttoanlageinvestitionen				Exporte				Importe			
		2014		2015		2014		2015		2014		2015		2014		2015		2014		2015		2014		2015	
		Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2
t/t-1	ER19	0,3	0,4	0,5	0,4	0,5	0,6	0,5	0,4	0,2	0,2	0,6	0,3	0,3	0,6	1,4	-0,5	1,5	0,9	1,0	1,6	1,7	0,9	1,5	1,0
t/t-1	EU28	0,4	0,5	0,5	0,4	0,6	0,6	0,6	0,4	0,2	0,3	0,6	0,4	0,7	0,7	1,4	-0,1	1,2	1,4	1,0	1,6	1,5	1,2	1,6	0,8
t/t-4	ER19	0,8	0,9	1,2	1,5	1,0	1,4	1,7	1,9	0,8	1,0	1,2	1,3	0,7	0,8	1,8	1,9	4,3	4,3	4,8	5,2	4,0	4,8	5,5	5,2
t/t-4	EU28	1,3	1,5	1,7	1,9	1,4	1,8	2,2	2,2	1,2	1,3	1,5	1,4	2,1	2,1	2,6	2,6	3,8	4,6	4,8	5,4	3,9	5,1	5,5	5,1

T2

BEITRAG DER VERWENDUNGSKOMPONENTEN ZUR VERÄNDERUNG DES BIP (in Prozentpunkten)

VOLUMENÄNDERUNG DES BIP GEGENÜBER DEM VORQUARTAL UND DEM GLEICHEN QUARTAL DES VORJAHRES - SAISONBEREINIGT

		Vorratsveränderungen*				Private Konsumausgaben				Konsumausgaben des Staates				Bruttoanlageinvestitionen				Exporte				Importe			
		2014		2015		2014		2015		2014		2015		2014		2015		2014		2015		2014		2015	
		Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2
t/t-1	ER19	-0,1	-0,1	0,0	-0,1	0,3	0,3	0,3	0,2	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,3	-0,1	0,7	0,4	0,5	0,7	-0,7	-0,4	-0,6	-0,4
t/t-1	EU28	0,0	-0,2	0,0	-0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,3	0,0	0,5	0,6	0,4	0,7	-0,6	-0,5	-0,6	-0,3
t/t-4	ER19	-0,3	-0,2	-0,2	-0,3	0,5	0,8	1,0	1,1	0,2	0,2	0,2	0,3	0,1	0,2	0,4	0,4	1,9	1,9	2,1	2,3	-1,6	-2,0	-2,2	-2,1
t/t-4	EU28	-0,2	-0,2	-0,2	-0,5	0,8	1,0	1,2	1,3	0,2	0,3	0,3	0,3	0,4	0,4	0,5	0,5	1,6	2,0	2,0	2,3	-1,6	-2,1	-2,2	-2,1

T3

BIP UND VERWENDUNGSKOMPONENTEN

Niveaus

ZWEITES QUARTAL 2015, IN MILLIONEN EURO – SAISONBEREINIGT - IN LAUFENDEN PREISEN

		BIP	Private Konsumausgaben	Konsumausgaben des Staates	Bruttoanlageinvestitionen	Vorratsveränderungen*	Binnennachfrage	Exporte	Importe	Außenbeitrag
ER19		2 593 876,0	1 437 410,0	541 374,2	506 361,8	- 12 148,3	2 472 998,0	1 188 094,0	1 067 216,0	120 878,8
EU28		3 648 012,0	2 068 124,0	752 413,3	708 762,5	- 12 281,3	3 517 019,0	1 594 141,0	1 463 147,0	130 993,2

* Die Vorratsveränderungen enthalten auch den Nettozugang an Wertsachen.

T4a

BRUTTOWERTSCHÖPFUNG NACH WIRTSCHAFTSBEREICH**

PROZENTUALE VERÄNDERUNG UND NIVEAUS IN MILLIONEN EURO - SAISONBEREINIGT – VERKETTETE VOLUMEN

		Bruttowertschöpfung insgesamt (A*10)				Land- und Forstwirtschaft, Fischerei				Industrie (Rohstoffe, Waren, Energie, Wasser und Abfall)				davon: verarbeitendes Gewerbe				Baugewerbe/Bau				Handel, Verkehr, Beherbergung und Gastronomie			
		A				B, C, D und E				C				F				G, H und I							
		2014		2015		2014		2015		2014		2015		2014		2015		2014		2015		2014		2015	
		Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q3	Q1	Q2	Q3	Q3	Q1	Q2	Q2	Q3	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2
t/t-1	ER19	0,3	0,3	0,6	0,3	1,2	-2,0	1,2	0,0	0,2	0,1	0,8	0,4	0,1	0,1	0,7	0,5	-0,6	0,5	0,8	-0,5	0,5	0,6	0,7	0,4
t/t-1	EU28	0,4	0,4	0,6	0,4	1,4	-1,4	-1,4	-0,3	0,1	0,2	0,8	0,5	0,1	0,3	0,7	0,6	0,2	0,5	0,6	-0,2	0,6	0,7	0,8	0,5
t/t-4	ER19	0,8	0,8	1,2	1,5	4,5	0,0	0,4	0,4	0,6	0,2	0,9	1,4	1,1	0,4	0,4	1,4	-2,0	-1,4	-0,8	0,1	1,1	1,4	1,8	2,3
t/t-4	EU28	1,3	1,4	1,6	1,8	4,7	1,6	0,6	0,1	0,8	0,6	1,0	1,7	1,5	1,0	0,8	1,7	0,7	1,2	0,7	1,1	1,8	2,1	2,3	2,6
		2015 Q2				2015 Q2				2015 Q2				2015 Q2				2015 Q2				2015 Q2			
Niveaus	ER19	2.328.243,5				36.324,7				453.903,4				378.802,5				115.773,9				443.124,8			
Niveaus	EU28	3.261.110,2				49.352,0				612.024,3				499.380,8				174.839,9				623.933,2			

T4b

BRUTTOWERTSCHÖPFUNG NACH WIRTSCHAFTSBEREICH**

PROZENTUALE VERÄNDERUNG GEGENÜBER DEM VORQUARTAL - SAISONBEREINIGT – VERKETTETE VOLUMEN

		Information und Kommunikation				Finanz- und Versicherungsdienstleistungen				Grundstücks- und Wohnungswesen				Freiberufliche und sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen				Verwaltung und sonstige öffentliche Dienstleistungen				Kunst, Unterhaltung und sonstigen Dienstleistungen			
		J				K				L				M und N				O, P und Q				R, S, T und U			
		2014		2015		2014		2015		2014		2015		2014		2015		2014		2015		2014		2015	
		Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q3	Q1	Q2	Q3	Q3	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q3	Q1	Q2	Q3	Q3	Q1	Q2
t/t-1	ER19	0,8	0,5	0,7	0,5	0,2	0,2	0,6	0,3	0,3	0,3	0,2	0,3	0,6	0,5	1,0	0,5	0,1	0,2	0,1	0,3	0,5	0,2	0,2	0,0
t/t-1	EU28	1,0	0,8	1,0	1,0	0,4	0,8	0,4	0,4	0,3	0,4	0,3	0,3	0,7	0,7	0,9	0,7	0,2	0,2	0,2	0,3	0,4	0,3	0,4	0,0
t/t-4	ER19	2,2	2,0	2,7	2,5	-0,5	0,2	0,6	1,3	1,3	1,2	1,2	1,1	1,4	2,0	2,4	2,6	0,5	0,5	0,6	0,7	0,5	0,7	0,7	0,9
t/t-4	EU28	2,5	2,5	3,5	3,7	-0,4	0,8	1,3	2,0	1,4	1,3	1,2	1,2	2,6	2,9	3,2	3,0	0,5	0,5	0,6	0,8	1,5	1,4	1,3	1,1
		2015 Q2				2015 Q2				2015 Q2				2015 Q2				2015 Q2				2015 Q2			
Niveaus	ER19	106.716,0				115.533,3				269.247,6				250.407,7				454.273,3				82.939,0			
Niveaus	EU28	160.677,1				180.649,2				364.183,0				354.834,8				623.342,1				117.274,7			

** Untergliederung in 10 Wirtschaftsbereiche entsprechend NACE Rev. 2